



Presseinformation

15.04.2024

„Wasser durchzieht unsere Landschaft, unsere Geschichte und unsere Kultur“

Auftaktveranstaltung zum ersten Themenjahr der Braunschweigischen Landschaft „Wasser verbindet eine Region“ überhaupt in Helmstedt.

BRAUNSCHWEIG/HELMSTEDT (15. April 2024). Unter dem Motto „Wasser verbindet eine Region“ veranstaltet die Braunschweigische Landschaft erstmals in ihrer Geschichte ein Themenjahr. „Wasser verbindet unsere Region vor allem historisch, kulturell und ökologisch. Die Wasserläufe in der Region verbinden uns im wahrsten Sinne des Wortes miteinander“, sagte Anja Hesse, Geschäftsführerin der Braunschweigischen Landschaft und Kulturdezernentin der Stadt Braunschweig, während der Auftaktveranstaltung am gestrigen Sonntag im Helmstedter Juleum. In den kommenden Monaten werden die verschiedenen Arbeitsgruppen der Braunschweigischen Landschaft mehr als 100 Veranstaltungen anbieten.

„Wir werden in den kommenden Monaten noch intensiver über Stadt- und Landkreisgrenzen hinweg zusammenarbeiten, um viele Menschen für das Braunschweiger Land, seine Kultur und Geschichte zu begeistern“, kündigte die Geschäftsführerin an. Bei allem Frohsinn und fulminanter Vermittlung müsse jedoch auch konstatiert werden, dass mit dem Thema auch eines der wichtigsten Güter der Menschheit aufgegriffen werde. Wasser sei zu einem der wertvollsten, umstrittensten und teuersten Gut geworden, schlug Anja Hesse auch nachdenkliche Töne an.

„Mit unserem ersten Themenjahr drehen wir für ein Jahr voll auf! Kein anderes Element verbindet uns, unsere Region und unsere Arbeitsgruppen auf so vielfältige Weise wie das Wasser“, erläuterte Anna Lamprecht, Geschäftsstellenleiterin der Braunschweigischen Landschaft. Im Rahmen des Themenjahrs lädt beispielsweise die AG Heimatpflege zu 32 Führungen, Vorträgen und Radtouren rund um das Thema „Wasser“ ein. Mit dem traditionsreichen Open-Air-Festival „Jazz Im Park (15. September, Rittergut Hedwigsburg in Kissenbrück), dem Tag „KULTURLANDKIRCHEN“ in neun Kirchen im Landkreis Helmstedt (9. Juni) und der Kinoreihe „LAND LICHT SPIELE“ in Kooperation mit dem filmfest Braunschweig e.V. werden weitere Höhepunkte unter dem übergeordneten Thema „Wasser“ stattfinden.

Den in das Themenjahr einführenden Impulsvortrag hielt Tobias Henkel, Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Stiftung Neuerkerode (esn). „Wasser ist heutzutage nicht nur bedeutend für Leben und Natur, sondern auch in dieser modernen Welt der Globalisierung und Digitalisierung etwas, das für die Nutzung von hoch permanenter Infrastruktur absolut erforderlich und unabdingbar ist. Erforderlich für Kommunikation, für Vernetzung und Verständigung von Menschen weltweit, für die Generierung von Wissen und Forschung“ strich er heraus. „Wasser durchzieht unsere Landschaft, unsere Geschichte und unsere Kultur. In der Region Braunschweig sind wir reich mit Flüssen wie der Oker oder Aller sowie an Seen und Teichen und selbst jenen, die noch werden, wie der Lappwaldsee“, sagte er weiter. Wasser habe einen entscheidenden Anteil daran, wie sich Regionen entwickelten. In diesem Zusammenhang erinnerte er unter anderem an die Oberharzer Wasserwirtschaft und an Braunschweigs Zugehörigkeit zur Hanse.



Wasser sei nicht nur eine chemische Substanz, sondern auch ein soziales Konstrukt, das das Zusammenleben, die Organisation und Identität unserer Gesellschaft beeinflusse. „Es ist ein verbindendes Element, das sowohl die materielle als auch mehr symbolischen Aspekte des menschlichen Lebens prägt und somit eine zentrale Rolle im sozialen Gefüge unserer Gesellschaft spielt“, erläuterte Henkel.

Die Braunschweigische Landschaft feiert mit dem Fotowettbewerb unter dem Titel „KulturLandschaften“ eine weitere Premiere, bei der es natürlich auch um Wasser gehen soll. Die Braunschweigische Landschaft besitzt bereits eine Fotosammlung mit überwiegend ländlichen Ansichten der Region. Sie soll nun um Bilder mit Wasserbezügen erweitert werden. Bis zum Dienstag, 26. April, können noch Bewerbungen eingereicht werden. Dotiert ist der Wettbewerb mit 5.000 Euro.

Foto 1: Geschäftsstellenleiterin Anna Lamprecht (links) und Moderatorin Johanna von Anshelm begrüßten die Besucher im Helmstedter Juleum. Foto: Sebastian Schollmeyer

Foto 2: Anja Hesse, Geschäftsführerin der Braunschweigischen Landschaft, mit Akteuren der Braunschweigischen Landschaft sowie Mitgliedern des Shanty Chors Helmstedt und der Franzschen Philharmonie Braunschweig. Im Hintergrund mit Gießkanne Festredner Tobias Henkel. Foto: Braunschweigische Landschaft

Foto 3: Das Logo des Themenjahrs „Wasser“ der Braunschweigischen Landschaft. Foto: Sebastian Schollmeyer

Mehr zum Themenjahr Wasser unter: <https://www.braunschweigischelandschaft.de>

Die Braunschweigische Landschaft e.V.:

Die Braunschweigische Landschaft will das Bewusstsein und die Verbundenheit mit dem alten Braunschweigischen Land stärken. Ihr Tätigkeitsgebiet umfasst die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel: Die Braunschweigische Landschaft bietet mehr als 200 Mitgliedsvereinen eine Plattform des Austausches und der Vernetzung.

Kontakt:

Braunschweigische Landschaft e. V.
Geschäftsstellenleiterin Anna Lamprecht
Löwenwall 16
38100 Braunschweig
Telefon: 0531 / 28 019 751
E-Mail: lamprecht@braunschweigischelandschaft.de
Internetseite: <https://www.braunschweigischelandschaft.de/>